

**Freie Universität Berlin - Fachbereich Biologie, Chemie, Pharmazie -
Institut für Chemie und Biochemie****Wiss. Mitarbeiter*in (Praedoc) (m/w/d)**

mit 50%-Teilzeitbeschäftigung befristet bis zu 4 Jahre Entgeltgruppe 13 TV-L FU Kennung:
Absmeier_Translation_DE

Stadt: Berlin; Beginn: Frühestmöglich; Dauer: befristet bis zu 4 Jahre;
Vergütung: Entgeltgruppe 13 TV-L FU; Kennziffer: Absmeier_Translation_DE;
Bewerbungsfrist: 04.11.2024

Aufgaben

Die Arbeitsgruppe Absmeier (<https://www.bcp.fu-berlin.de/en/chemie/biochemie/research-groups/absmeier-group/index.html>) beschäftigt sich mit der Regulation von Boten-RNS Translation und deren Abbau. Wir produzieren rekombinante Proteine und Proteinkomplexe (hauptsächlich in Bakterien und Insektenzellen) und verwenden diese für funktionelle Studien und in vitro Rekonstitution biologischer Systeme (z.B. in vitro Translation und Deadenylierung). Translations- und Boten-RNS Abbau Komplexe werden im Anschluss mit einem integrativen Strukturbiologieansatz (Kryoelektronenmikroskopie, makromolekulare Kristallographie, in silico Strukturvorhersage (AlphaFold) und Crosslinking-Massenspektrometrie) untersucht.

****Aufgabengebiet:****

Mitarbeit in der Lehre und Forschung:

In der Arbeitsgruppe Absmeier ist eine PhD Stelle (50%) ausgeschrieben, die die Rolle von RNS Helikasen in der Boten-RNS Translation untersucht. RNS Helikasen sind wichtige Akteure im RNS Metabolismus. Sie können direkt RNS-Strukturen entwinden, RNS-Proteinkomplexe umformen, als molekulare Klammern wirken, oder als Protein-Protein Interaktionsplattformen agieren. Dieses Projekt umfasst die rekombinante Produktion von RNS Helikasen, die Etablierung eines in vitro Translationssystems und strukturbiologische Untersuchungen von Translations-Helikase Komplexen.

Die Tätigkeit dient der eigenen wissenschaftlichen Qualifizierung.

Voraussetzungen

Einstellungsvoraussetzungen:

Abgeschlossenes wiss. Hochschulstudium (Master, Diplom) im Fachgebiet Biochemie oder einer verwandten Lebenswissenschaft.

Erwünscht:

Bewerber*innen sollten ein gutes Verständnis und experimentelle Erfahrung in Proteinbiochemie und/oder Strukturbiologie mitbringen. Das Projekt beinhaltet rekombinante Expression von Proteinen und Proteinkomplexen (in Bakterien oder Insektenzellen), Protein-Protein oder Protein-RNS Interaktionsstudien, funktionelle Studien und strukturelle Untersuchungen.

Folgende Kenntnisse und Fertigkeiten sind besonders erwünscht:

- Molekularbiologische Techniken (z.B. molekulare Klonierung, gerichtete Mutagenese)
- Produktion rekombinanter Proteine in Escherichia coli und Insektenzellen
- Charakterisierung von Proteinen, Nukleinsäuren und ihren Interaktionen über biochemische und biophysikalische Verfahren (z.B. analytische Gelfiltrationschromatographie, Pulldowns)
- Erfahrung in der Strukturanalyse von biologischen Makromolekülen und ihren Komplexen über Röntgenkristallographie, Elektronen-kryomikroskopische Verfahren oder Crosslinking Massenspektrometrie
- Erfahrung in humaner Zellkultur
- Hohe Eigenmotivation das Projekt selbstständig durchzuführen
- Gutes Teamwork
- Gutes gesprochenes und geschriebenes Englisch

Weitere Informationen erteilt Frau Dr. Eva Absmeier (eva.absmeier@fu-berlin.de / 03083850508).

Bewerbung

Bewerbungen sollten aussagekräftige Unterlagen wie Studienunterlagen, die Namen von zwei Gutachter*innen für Empfehlungsschreiben, ein Motivationsschreiben und einen Lebenslauf enthalten und sind unter ****Angabe der Kennung bis zum 04.11.2024**** Absmeier_Translation_DE im Format PDF (als ein Dokument) elektronisch per E-Mail zu richten an Frau Dr. Eva Absmeier: **eva.absmeier@fu-berlin.de** oder per Post an die

Freie Universität Berlin
Fachbereich Biologie, Chemie, Pharmazie
Institut für Chemie und Biochemie
Frau Dr. Eva Absmeier
Takustr. 6
14195 Berlin (Dahlem)

Mit der Abgabe einer Onlinebewerbung geben Sie als Bewerber*in Ihr Einverständnis, dass Ihre Daten elektronisch verarbeitet und gespeichert werden.

Wir weisen darauf hin, dass bei ungeschützter Übersendung Ihrer Bewerbung auf elektronischem Wege von Seiten der Freien Universität Berlin keine Gewähr für die Sicherheit übermittelter persönlicher Daten übernommen werden kann.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt berücksichtigt.

Die Freie Universität Berlin fordert Frauen sowie Personen mit Migrationsgeschichte ausdrücklich zur Bewerbung auf.

Vorstellungskosten können von der Freien Universität Berlin leider nicht übernommen werden.

Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesandt. Bitte reichen Sie Ihre Unterlagen nur in Kopie ein.

Weitere Informationen unter <https://stellenticket.de/188243/>
Angebot sichtbar bis 04.11.2024

